

CHÖRLIÖBELI 2011, IM REST. „ZEM STÄNZLER“

RÜCKBLICK AUF 2010

Zwanzig Ufftritt hän mir kha,
bi vierzäh hän mir Gaasche kha.
Bi säggs göhn mir uss Sympathie
für öbbis z'sputte und e Gleesli Wy.
Mir häns guet kha, häns mängmol scho fascht z'locker gno
und dr Chlütter in Barcelona duure glo.

16.01.2010 Jodler-Obe, Landgasthof Riehen

Worum die uns wänn, y kaas fascht nit verstoh,
die hätte besser s'Löschzug-Chörli uss Interlacke gno.
Dr Dürremättli sait: „jetzt bin y ändlich am-e-ne Ufftritt au derby“
und gheyt bim ‚Handysong‘ lutthals dry.
Bi dr guete Kritik in dr Riechemer Zytig wird är nit erwähnt,
vermuetchlich het me gmeint, es sig e Brunschtschrey vom-e-ne Fän.
Bim ‚Whyski‘ und ‚wath schall we do‘ laufe dr Pitt und dr Walti zur
Hochform uff,
so kennsch sie numme, wenn sie kömme uss em Buff. (Buffet 1. Klasse)
Leider sin zwei Sängler im Spital,
dr Schweizer Walti mit Lungeverzündig und dr Mike seht alles
dreydimensional.
Sunscht isch alles guet verloffe
S'het niene brennt und Kein isch bsoffe!

22.01.2010 Auftritt Museumsnacht

Am viertel vor zwölfi hämmer dr Letscht vo vier Blöck in Aagriff gno
und somit fünfzwanzig Lieder duure glo.
Beidi Akkordionischtinnen sin mied und uff dr Schnuure,
in dr dritte Stimm ghörsch scho dr Othmar muure.
Bim ‚Sailer Boy‘ im Übergang lege sie e Verschnuufpause y
und nochhär spiele sie e Mischig uss Frieselied und z'Basel am mim
Rhy.
Im letschte Block gits bi dr erschte Stimm no e Roschaade,
dr Börny kunnt und dr Erich goht, dä het doch e Schaade.
Dä Daag isch für dr Othmar gar nit guet,
plötzlich het är an dr Uniform no Bluet.
Au mir sin froh, dass die Museumsnacht isch verby,
s'isch dängg au die letscht mit em Heinz Merzweiler gsy.
Einzig dr Pitt und dr Röbi kasch bruuche,
sie dien bim „Tele Basel“ no öbbis ins Mikrofoon huuche.

20.02.1010 Sanger-Obeli im Seemannskeller

Dr Apero isch am sachsi, Carla und Walti han meini Hunge gha,
si stohn scho e halbstund friehner da.

S'Vreni und dr Peter Wiedmer und au dr Jan,
komme einiges spoter, si haige gsuecht die neuu Haltstell vom
Achtertram.

Entschuldigt han sich Dorothe vom Markus, Thanaporn vom Borny,
Schweizer Walter mit synere Frau und d'Erika vom Pitt,
die sind alli gar nit fit.

E kurzes Gaschtspiel het d'Myrta und dr Roberto Maggi kha,
jetzt wohne die scho in Panama.

Zwei wyssi Gschtalte husche durchs Lokal,
sich dr Schweizer Kurt und dr Mike, sie komme grad uss em Spital.
D'Silvia vom Schmudi kha immer kho,
muess aber dr Erich deheime lo.

Dr Jann Barben, s'Vreni und dr Peter Wiedmer sind s'erschtmol derby,
sowie au dr Laiosch Mihaldykori.

Als Gescht han mir s'Rosli und dr Hompagge-Werni do
und au s'Nicole mit em Heinz Stucki sin zu uns in Kaller kho.

Wells em Mike und em Kurt goht, e bitz verschisse,
het s'Kathi und dr Heinz das Obeli gschmisse.

Zwei Aperokugele gschpickt mit Happli ganz schon und rund,
jetzt muess y ganz schnall eins nah, bevor dr Friedel kunnt.

Tischdekoration, spezielle Dessertbuffet und Wettbewarb, isch alles med
by Durremattli,

da kha froh si, het ar no s'Kathi.

“Ein Schiff wird kommen” stimmt d'Elisabeth fur d'Fraue a
und nohhar sin mir denn wieder dra.

Fur d'Stimmig spielt mit viel Talant,
d'Silvia mit ihrer Rantnerband.

Nach em vierte Rum het dr Pitt s'Zepter ubernoh,
dr Peter Wiedmer und dr Roberto Maggi in Chor uffgnoh.

S'git no Gschanggli und fur d'Fraue Spirituose,
jetzt konne sie in aller Rueh bim Uniforme glette no ein blöse.

D'Zeiger stohn uff zwei,
jetzt gohn au die Letschte hei.

S'ASSE isch guet gsi und au dr Wy,
sowie au d'Stimmig isch supper gsi.

07.03.2010 – 12.03.2010 Höhenttraining Ulrichen

Wotsch bi de Störtis e Johr lang duurestoh,
muesch in e Fitness Höhenttraining go.
Bim Laufe an dr früsche Luft
kasch abloo dy ganze Fruscht.
Im Gspräch nämme mir au s'Chörli duure,
y ghör zwüsche yyne dr Othmar murre,
aber bime Fondü und e paar Glesli Wy,
sage mir „oh c'est la vie“!

17.04.2010 Neueröffnung Seemannskeller

Im Seemannskäller isch dä Ufftritt gsi,
y bi leider nit derby.
Me singt zwei Blöck, dr Walti ka kuum warte,
dass er ka in Wiesegarte starte.

01.05.2010 Auftritt Frau Schaubhut, 60. Geburtstag Vater

Dr Ufftaggt im Schiffahrtsmuseum isch guet uuseko
und denn hätte mir ins Pfarreyheim Christophorus sölle go.
Dank em Markus Müller sin mir derno,
via ref. Kirche, Schifferhuus, Hafebecki II, no zu-nere Kleihüniger
Dorfbesichtigung ko.
Wenn dä privat au so viel würd laufe,
miesst är nit immer XXXL kaufe.
Wo mir denn ändlig aakömme, sin mir uff dr Schnuure
und ziehn grad dr zweitei Block duure.
Nochhär gits e Büffet mit allem druff,
dr Friedel lauf in Hochform uff.
Au är lauft wie e Sprinter zwüsche Büffet und Tisch,
nimmt Spaghetti, Härdöpfel, Salat und obe druff no e Fisch.
Nach em dritte Dessert rülpst är zum Kurt,
„weisch, nägscht Wuche äss y nur no Yogurt“.
Dr Röbi und dr Peter Wiedmer mache nur ei Ufftritt
und dr Schweizer Walti isch im Spittel, är isch gar nit fit.
Nach em letschte Ufftritt wänn mir no in Seemannskäller,
dr Maggi Roberto isch do mit em Velo schnäller.
Är verwütscht dr Beizer, dä het grad welle heime go,
so sin mir doch no zue-ne paar Bierli ko.
Dr Walt lööst si Fr. 15.-- Guetschyn vom Geburtstag y,
sunscht wär är im Käller nit derby.

04.05.2010 Auftritt Spitex, Christoph Merian

Am fünfi am Mittwoch foot dä Ufftritt a,
doch leider fähle bi uns grad fünf Maa.
Eine isch in de Ferie, eine muess schaffe und zwei sind krank
Und dr fünfti findet sit langem geischtig nümme dr Rank.
Nach dr Vorspies und em hauptgang singe mir unseri Lieder und das gar
nit schlächt,
nochhär ässe mir de Gescht fascht s'Ässe e wäg.
Magsch nümme ässe, muess die fascht übergä,
kasch d'Räschte no em Althus oder em Müller gä.
Dr friedel isst zur Buess,
nägscht Wuche nur no Öpfelmuess.
Dr Speak und d'Akordionischtinne sind supper gsi,
mir göhn no in Käller und bschtelle e Fläsche Wy.
Dr Leunbärger Walti isch wieder eimol mee nit derby,
als Ussred sait är, är miess am viertel ab siebeni scho bim Zahnarzt si.
Är sait, es ging uns gar nüt a,
är miess au no e neui Toiletteschüssle ha.

07.05.2010 Auftritt im Hotel Stücki

Rächt himmlisch foot dä Ufftritt a,
im Saal Jupiter lege mir d'Klamotte a.
Es fähle fünf Nase, sisch leider e so,
hämmer wäge dämm sone mikerig Ässe biko.
Zwei Stück Fleischkäs, so dünn wie Pärgamänt,
e bitz Salat, das hät em Othmar nit emol glängt.
Dr Friedel meint, jetzt mies är sich nümme mit Öpfelmuess und
Suurkrutwasser ummeschlo,
är könn zum abnäh au in d'Stücki go.
Bim Quartierverein kömme d'Lieder guet a, im Grosse und Ganze,
ganz sicher singt niemert mit vollem Ranze.

19.05.2010, Auftritt Frau Bieri, Langenthal

Dr Börny isch in Thailand bi de Rothemde, was dä so alles macht.
Dr Widmer Peter isch in Griecheland und nimmt scho drey vier Uso
vorem z'Nacht.
Dr Leuebärger Walti isch wieder emool in Dütschland unde,
isch doch klar, dört het är au si Liebschti gfunde.

Uff Langenthal fahre mir im Schuss
mit e-me-ne total schwarze Bus.
Y getrau mirs fascht nit zum sage,
es seht uss wie ne Lychewage.
Vor fünf Gescht, zwei Fän und e paar uss dr Beiz,
singe mir unseri zwei Blöck, s'het au si Reiz.
Dr Bieri Heinz und si 90jähriigi Mamme löhn sich nit lo lumpe,
es git e paar Fleischplatte, dr Müller und dr Friedel föhn scho afo gumpe.
Es isch e luschtige Obe gsi,
um halb zwölfi simmer wieder in Basel am mim Rhy.
Dreyhundert Schtutz göhn mir no mit der Gage abe,
unseri Kasse ka das scho vertrage.

19.06.2010, Auftritt MS Christoph Merian

Wägem Hochwasser fahre mir nur z'Tal,
bi uns fähle siebe Sänger, sisch fatal.
Dr Peter Schwab kunnt im Flughafe a,
leider fähle d'Koffer, die sin glaub no in Afrika.
Är setzt alles dra, pressiert, fahrt wie ne Wilde,
wo är an d'Schiffländi kunnt, seht är s'Schiff nur no vo hinde.
Dr René ka au nit kho, d'Janna isch uff dr Intensievstation,
me weiss nit, gits no e Operation.
Dorum sin mir alli froh,
isch sie hüt Zobe do.
Dr Widmer Peter isch im Ussland, e mänt in Lissabon,
dört lehrt är sicher dr ‚Samoa Song‘.
Dr Schwyzer Walti isch au dehai
Und zellt dort sini Kiesel,- Galle, - Zwätschge, - Bloosestai.
Dr Räscht wo do isch will au singe,
git sich mieh, dass es guet duet klinge.
Jetzt hämmer e riese Hunger und au Durscht,
was gits denn do, waseli was? E Brotoniwurscht.
Dr Kurt sitzt immer ganz nooch zum Othmar aane
Und filzt ihm no dr Härdöpfelsalat, he nunde Fahne.
Dr Jann stellt s'erschtmol sini Liebschti vor,
mir finde alli, si passt guet zu uns in Seemannschor.
Jann, wenn de au noni schön kasch singe,
d'Gudrun kasch immer bringe.
So ne Vårs han y au über dr Peter Leunbärger welle mache,
aber dä wächslet mir z'viel in däne Sache.

20.06.2010, Sonntag, Hafenfest Birsfelden

D'Brotwurscht isch noni ganz verdaut,
sin mir scho uff Birsfälde hindere gsaust.
Usser em Peter Widmer fähle die glyyche, y möchs do nümme erwähne,
mir kömme sunscht no Trääne.
Es rägnet, sisch kalt, e gruusig Wätter,
dorum nämme mir zerscht e paar Kaffi Jätter.
Dr Kaffi triebt, jetzt mien dir lose,
vor em Ufftritt lääre zwölf Ma in einer Reihe ihre Blöse.
Vo wytem sehts uss wie e Truppe Deffilée,
vor lutter Kälti hesch nämmlig keini Bimmel gseh.
Alli sind froh isch dä Ufftritt umme,
zum sage isch no, mir hän ganz ordeli gsunge.

25.06.2010, Freitag, Migros St. Urban

E riese Car holt uns ab, sisch nit zum sage,
voruss fahre no zwei im-me-ne klapprige ELCO Wage.
Dr Börny sait, är miessi schaffe,
wo mir bim Rest. Schiff duure fahre, sehn mir ihn e Grosses drinke und
Eini paffe.
In St. Urban sisch dr Wahn,
ässe mir uss feynschtem Porzellan.
Goblää, Sässel, Kronluchter, Silberbsteck, das isch no Kultur,
für eimool isst au dr Isler nit wie ne Buur.
Unseri Lieder kömme bi däne sächzig Persone sehr guet a,
si wänn immer wieder e Zuegoob ha.
Dr Jann hets pressant, är stoht vor dr letschte Zuegoob scho in de
Unterhose do,
är miessi nochhär sofort zur Gudrun go.
Es isch e supper Ufftritt gsi, s'git nüt zum Chäre,
wenn doch nur alli e so wäre.
Bi dämm Ufftritt hesch au könne gseh,
dr Othmar het dr Arm in dr Schlinge, au duet das weh.
Sys Hundeli het e bitzli zooge
und är isch uff d'Schnuure gflooge.

07.08.2010, Samstag, Auftritt „MS Christoph Merian“

Ob Lällekönig oder Merian, uns isch das eigentlich egal, dr Bugstrahler
sig kaputt, mir bruche en nit,

mir sin nur gspannt was es z'Ässe git.
Zum Erstuune vo allne, gits Gschnätzlets mit Rys
Und Getränk erscht no zum halbe Prys.
Dr Pitt het reklamiert, deubelet und mit dr Gwärkschaft droht,
das het gnützt, gottlob.
Dr Walti isch mit dr Carla im Norde, wie könnts au andersch sy
und isch eimool meh nit derby.
Uff Panama goht d'Myrta mit em Roberto Maggi, em lange Gsell
und dr Peter Widmer singt ganz schön dr Strike the Bell.
D'Lüt sind ruehig, es schynt alles z'klappe,
wäre do nit acht Halbstarki uss de Dürrematte.
Vier wänn no an dr Schiffländi e Schlummerbächer go nä und das in aller
Rueh,
de glaubets nit, es sin fascht alli Beizi zue.
Dr Schwab Peter sait: „die schöne Zyte sin vorby, wo-n-y no im
Spiegelhof gstudiert ha, Ferie und Krimminaltechnologie“,
do sig s'Gifhüttli und Haseburg siny zweiti Heimat gsi.

22.08.2010, Auftritt reformierte Kirche Kleinhüningen

Nit e mol am Sunntig häm mir unseri Rueh,
mir seggle zur Predigt mit de Chörlischueh.
In-ne-re Kirche kas sehr besinnlich si,
aber sälbscht do schurrt e wyblig Wäse dri.
Jetzt wird dä Zwirbel noch tauft, es isch für e paar Sekunde Rueh,
sie holt wieder Luft und badet no d'Schueh.
Im Offizielle hämmer sächs Lieder gsunge, sie sind guet übere ko,
derfür hämmer nochhär Brotwurscht, Klöpfer und s'Trinke biko.
Mir gänn no e paar Zuegoobe und schwitze derby,
do schreyt d'Salome „ihr sind smaggsimum gsi, y bi froh bin y bald au
derby“.
Dr Dürremättli meint, „die het doch e Schade“
und d'Elisabeth wott-er-e am liebschte grad an Krage.

04.09.2010, Auftritt Altersheim Wiesendamm, Tag der offenen Türe

Dr Othmar isch nit do,
är het kei Hundesitter für sini Fiola übercho.
Em Pitt si Speicheldriesseentzündingsbuuch, y has do noch dr Grössli
gno,
isch leider au dasmol nit do.

Es fühle suntscht no Fünf, sin eifach nit do,
zum Glück ich dr Peter Leuenbärger und dr Sven no cho.
Zwei Blöck à fünf Lieder ziehn mir duure,
bim 28er viermool die gliечи Strophe, ohni z'muure.
Me merkt scho, dass dr Friedel gly noch Frankrych goht,
het är doch bim Dessert dreyviertel vom Pariserring hindere glo.

11.09.2010, Auftritt MS „Christoph Merian“

Em Pitt si Driese isch immer no entzunde,
mir singe zerscht obe und denn unde.
Dr Chor isch für eimool diszipliniert, s'Verschiebe klappt guet,
16 Lieder plus Zuegoob hämmer gsunge und das no guet.
Dr Peter Leuenbärger singt luut und kunnt guet z'rank,
y muess em immer wieder sage, „he, das isch kei Schnitzelbank“.
Wo mir ab em Dampfer göhn, sin alli froh,
golllob mir mien erscht s'nächschte Johr wieder goh.

18.09.2020, Samstag, Auftritt Unia im Rhypark

Dr René und dr Peter Schwab hän d'Organisation übernoh,
denn dr Pitt kha immer noni richtig stoh.
Siebe Mikriofoon hämmer kha,
doch leider föön d'Akkordionnischtiene immer z'spoot a.
D'Silvia wär mänggmool scho parat,
do macht d'Elisabeth Deehnyiebige und e halbe Spagat.
Sie druggt an de Regischer umme
und nochhär duet sie no am Krägli ummefumme.
Sie het kalti, nassi Händ, rutscht ab de Tasche abe,
zischt zur Silvia duure, „was singe mir überhaupt für e Balade?“
Sie risst und zerrt, kasch mer s'glaube,
jetzt verdreht sie au no d'Augue.
Diskret längt sie zwysche de Oberschänggel dure mit dr Hand
und löst dort unde s'Orgeleband.
Und jetzt wo's sött loosgo hucht sie „Halt“,
y ha mi Bruscht yklemmt im Orgelebalg.

06.11.2010, Samstag, Auftritt am Seemannsöbeli

Dr erschti Block könne mir grad vergässe,
dr Zweiti isch denn besser gsässe.

Bi dr Premiere vom Peter Widmer mit em ‚Samoa Song‘ hets no e
Holperer gha,
dr Pittli und dr Dürremättli hän Träne in de Auge gha.
Die zweiti Premiere ‚Johnny come down to Hilo‘ isch ihm sehr guet
glunge,
s’Volk isch fascht uff d’Bühni gsprunge.
Y find, so sötte d’Vorsänger sy,
guet singe und nit z’viel Theatralisches näbeby.
Eins isch sicher, solangs dr Peter Widmer git,
wird gsunge was d’Lunge häre git.
Adiö Volkshuus, es isch e schöni Zyt gsi,
y hoff, im Union wird’s au e so sy!

17.11.2010, Mittwoch, Bazar Wiesendamm

An Bazar göhn mir gärn, es muess sich niemer gross überwinde,
sälscht der Schudeli isch do mit zwei Fläsche, einy vorne, einy hinde.
Was isch au mit em Walti Leuebärger los, isch däm nit wohl?
är het e rote Kopf und trinkt kei Alkohol.
Är sait jo nüt, mir wüsse nonig,
het är ächt in dr Wäbergass e Wohnig?
Wie-n-y seh, duet em Othmar si Arm wieder rächt guet funktioniere,
duet är doch ei Glas Rote nach em andere degustiere.
Em Pitt sini Speak sin superguet, die kame lo,
wenn är so wyter macht, kann är e layge go.

12.12.2010, Sonntag Auftritt Avivo im Volkshaus

E Strip im Volkshuus gits eimol im Johr
und das vom legendääre Seemannschor.
Die ziehn sich uff em Balkon um,
s’Publikum lacht sich halber krumm.
E Grossmuetter sait zum Sohn,
„lueg jetzt starte sie no e Heissluftballon“.
Mir wüsse scho, uns isch das klar,
dr Röbi legt grad sini Bluse a.
D’Elisabeth het Problem mit em Rugge, sie blibt dehei,
d’Silvia zieht derfür für Zwei.
Dr Peter Schwab und dr Sven lege no e Kraftakt aane,
sie rugele dr Haspel vo Kleihünige ins Volkshuus aane.

Es wärde die Neue vorgestellt, dr Pitt entschuldigt
Und dr Dürremättli als Schlagzüüger ghuldigt.
Nach zwei Zuegoobe löhn si uns lo go,
s'näggscht Joor sölle mir eventuell, vielleicht uff Gänf abe cho.

15.12.2010, Mittwoch, Auftritt Altersheim Wiesendamm

Heiss isch es gsi, mir hän-is miesse duureringe,
um unseri sächs Lieder und e Zuegoob z'singe.
Luut em Müller Markus hät's sölle e Apréo geh,
aber vo de Nüssli und so, hän mir gar nüt gseh.

18.12.2010, Samstag, Auftritt Altersheim Wiesendamm

Y ha mir Müeh gäh, weiss Gott,
doch dr Speak und d'Witz kömme nit a, sie sin e Flop.
D'Lieder sin guet, numme zischt's zwüscheduure,
Kunschtstück dr Walti het nit alli Zeen in dr Schnuure.
Zwei Serviceaagschtelti und dr Koch serviere uns e super Ässe,
do kasch dr ganzi Fruscht vom Joor glatt vergässe.
Nach dem Kaffi dien mir no diskutiere und s'het Aaklang gfunde,
mir singe no e paar Lieder in gselliger Runde.
23.36 h hän Einigi no s'Trämligno
und sin Alli im gheime froh, dass es git dä Seemannschor.
E bsundere Dangg all unsere Fraue,
wo uns gschänggt hän ihr Vertraue.
E Dangg au fürs Uniforme pfläge und wäsche,
hoffentlich hän sie s'Sackgäld für Hamburg nit vergässe.

S'Schönschte vom Joor isch sicher d'Reis nach Barcelona gsi,
s'het alles passt, d'Reis, s'Hotel, s'Ässe und dr Wy.
Dr Ramblas duruf und durab, Haferundfahrt, Aquarium, Marinemuseum,
alles hämmer gseh,
sälbscht s'Kappälleli vom Gaudi, o je mi ne.
Doch eins ka-n-y nie vergässe,
wie Eine so provokativ ka Glace ässe.
Für d'Organisatore e riese Komplimänt
und jetzt bin y am Änd.